



**BRIENZROTHORNBahn**  
**VEREIN FREUNDE DES DAMPFBETRIEBES**

# DampfBlatt

Gönnerinformation 4 · 2010



Am 18. Oktober 2010 sorgte Frau Holle für ein vorzeitiges Ende der wettermässig ohnehin schlechten Saison am Brienz Rothorn.

## **Virtuelle Fahrt aufs Brienz Rothorn**

### **Wie verhilft man einer misslichen Saison zu einer sonnigen Seite?**

Nach dem trüben Sommer 2010 und dem frühen Wintereinbruch klafft in der Betriebskasse der Brienz Rothorn Bahn ein grosses Loch. Ein regnerisches Frühjahr, ein kurzer Sommer und ein vorzeitiges Saisonende lockten nur wenige Gäste aufs Rothorn.

Gerade noch halb so viele Fahrgäste wie im Rekordjahr 1992 konnte die Brienz Rothorn Bahn in diesem Sommer befördern. Entsprechend gross ist das Loch, das in der Betriebskasse der Bahn klafft. All die Freundinnen und Freunde der einzigartigen Dampfzahnradbahn aufs Brienz Rothorn, die den Bergherbst gerne noch von der Bahn aus erlebt hätten, müssen sich nun bis im Frühjahr gedulden. Oder sie steigen ein zu einer virtuellen - also scheinbaren - Reise auf ihren Lieblingsberg.

Wer in der warmen Stube von seinem letzten Ausflug mit der Brienz Rothorn Bahn träumt, braucht nicht nach Brienz zu reisen und hat garantiert schönes Wetter sowie einen Fensterplatz. Und wer für seine virtuelle Reise mit einer Spende an den Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn auch noch ein ebenso virtuelles Billet erwirbt, verhilft der Brienz Rothorn Bahn zu sonnigen Seiten einer verregneten Saison. Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2!



#### **Zu Weihnachten Bubenträume wahr werden lassen**

Heizerkurse und Führerstandsfahrten auf den Dampflok der Brienz Rothorn Bahn sind nicht alltägliche Weihnachtsgeschenke für Dampffans.



#### **Spendensammlung auf Kurs**

Die «Aktion 5 S» ist auf guten Wegen. Bis Ende Jahr dürfte die erste Million Franken für die Sanierung der Strecke der Brienz Rothorn Bahn beisammen sein.



#### **«Diese Arbeit ist für mich ein Eldorado»**

Daniel Schlosser schwärmt von der Maschinenbaukunst von einst. Seine Arbeit als Leiter Technik der Brienz Rothorn Bahn ist für ihn deshalb ein Traumjob.



## Editorial

Liebe Gönnerin, lieber Gönner

Gerne hätte ich Ihnen an dieser Stelle von einer erfolgreichen Saison berichtet. Einer Saison mit vollen Zügen und einer vollen Kasse. Doch, wie Sie im nebenstehenden Artikel lesen, kam es anders. Die Fahrgastzahlen sind in einem Tief, nicht zuletzt wegen des Wetters, das uns in diesem Sommer nicht verwöhnt hat.

Wir vom Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn wären manchmal gerne der Bauer, der das Wetter selber macht. Wir würden für wunderbares Bergwetter von Mai bis in den Oktober sorgen – vor allem an den Wochenenden. Wir würden für Verhältnisse sorgen, dass es die Leute unwiderstehlich in die Höhe zieht – natürlich aufs Brienz Rothorn.

Doch auf das Wetter haben wir keinen Einfluss, und das ist wohl auch gut so. Auf das Ergebnis der Brienz Rothorn Bahn hingegen können wir sehr wohl Einfluss ausüben, wenn Sie, liebe Gönnerin und Gönner, mit uns am selben Strick ziehen. Unser Verein hat beschlossen, mit Ihrer Hilfe den Bahnbetrieb mit dem Gegenwert von 5 000 Bergfahrten zu unterstützen.

Gerne hätte ich von einer erfolgreichen Saison berichtet, habe ich oben geschrieben. Doch was ist schon erfolgreich? Finanziell war 2010 kein Erfolg. Doch ich habe auf unserer Bahn viele glückliche Gesichter und leuchtende Augen gesehen – und das ist ein wunderschöner Erfolg. Danke, dass Sie mithelfen, dass dies auch künftig möglich bleibt.

Herzlich, Ihr

Walter Messerli, Präsident

Verein Freunde des Dampfbetriebes  
der Brienz Rothorn Bahn

## Früher Winter statt goldener Herbst

### Eine besondere Fahrt unterstützt die Dampfzahnradbahn

Nach einem frühen Saisonende lädt der Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn zu einer virtuellen Fahrt aufs Rothorn ein. Lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie die Erinnerung an Ihren letzten Ausflug mit der Dampfbahn. Und unterstützen Sie dabei die Brienz Rothorn Bahn.

Von wegen goldenem Herbst. Wer nach Mitte Oktober noch mit der Brienz Rothorn Bahn durch bunte Wälder und über herbstliche Alpweiden aufs Rothorn fahren wollte, hatte Pech. Früher als gewohnt – erstmals Ende September – schüttelte Frau Holle ihre Decken über dem Brienz Hausberg aus und hüllte ihn in eine dicke Schneedecke.

Und es kam noch ärger: Eine Woche vor dem fahrplanmässigen Saisonende zwang das garstige Wetter dazu, auch den Betrieb auf dem unteren Streckenabschnitt bis Planalp einzustellen. Das frühe Ende des regulären Betriebs nach einer an sich schon durchgezogenen Saison 2010 schlägt sich natürlich auch im Betriebsergebnis der Brienz Rothorn Bahn nieder.

### Eine virtuelle Fahrt

Der Verein Freunde des Dampfbetriebes will der Brienz Rothorn Bahn mit der Hilfe seiner Gönnerinnen und Gönner unter die Arme – sprich Zahnräder – greifen und das schmerzliche Loch stopfen helfen. Sie als Freundin oder Freund des Dampfbetriebes sind darum zu einer Bergfahrt der besonderen Art eingeladen: Reisen Sie virtuell aufs Brienz Rothorn. Lehnen Sie sich zurück, schliessen Sie die Augen und lassen Sie Ihren letzten Ausflug aufs Rothorn Revue passieren.

Sehen Sie, wie sich die Sonne im Brienzsee spiegelt und durch das Laub der Bäume blinzelt? Hören Sie das Keuchen der Dampfloks und das Bimmeln der Kuhglocken auf den Weiden? Riechen Sie das Gemisch von Alpenblumen und heissem Öl? Spüren Sie die Vibrationen der Lok und schmecken Sie die Meringue, die Sie sich nach der einstündigen Fahrt im Berghotel gönnen?

### Bitte nicht schwarzfahren!

Bestimmt möchten Sie auf einem so wunderbaren Ausflug nicht schwarzfahren und so der Dampfzahnradbahn zu einem etwas weniger roten Jahresergebnis zu verhelfen. Kaufen Sie darum auch für Ihre «Traumreise» eine Fahrkarte. Mit Ihrer Spende helfen Sie dem Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn, einen Teil des Betriebsdefizits dieses Jahres abzufedern. Ziel des Vereins ist es, bis Ende des Jahres den Gegenwert von 5 000 Fahrkarten zu sammeln.

Möchten Sie Ihre «So-tun-als-ob-Fahrt» noch etwas realistischer erleben, finden Sie auf der Homepage [www.brienz-rothorn-bahn.ch](http://www.brienz-rothorn-bahn.ch) unter «Galerie» Fotos, Videos, Bilder und eine virtuelle Tour über die Dampfzahnradbahn und die märchenhaft schöne Strecke aufs Rothorn. Unter «Der Verein» erfahren Sie übrigens mehr über dessen Aufgaben und bisherige Leistungen. Hier finden Sie auch die Möglichkeit, den Fahrpreis für die virtuelle Fahrt einzuzahlen und damit die Dampfbahn Brienz Rothorn finanziell zu unterstützen. Oder – noch einfacher – benutzen Sie den beiliegenden Einzahlungsschein.



Träumen von einer traumhaften Reise aufs Brienz Rothorn – und dabei der Brienz Rothorn Bahn unter die Arme – sprich Zahnräder – greifen!

## Heizerkurse und Führerstandsfahrten

### Zu Weihnachten Bubenträume wahr werden lassen

Mit Volldampf geht es auf Weihnachten zu. Wer auf der Suche ist nach einem nicht alltäglichen Weihnachtsgeschenk, wird beim Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn fündig.

Wer träumt nicht davon, einmal als Heizer auf einer echten Dampflokomotive mitzufahren? Mit der Dampfzahnradbahn aufs Brienz Rothorn werden solche Träume wahr. Anfänger lernen an vier Tagen unter der Anleitung erfahrener Heizer, wie eine Dampflokomotive funktioniert und wie man sie zum Fahren bringt. Wer den Anfängerkurs erfolgreich absolviert hat, kann sein Können am Fortgeschrittenkurs, der ebenfalls vier Tage dauert, einüben und vertiefen.



Unter der fachlichen Anleitung von Kurt Amacher werden Bubenträume wahr: Lernen Sie auf einer Dampflokomotive der Brienz Rothorn Bahn das Handwerk des Heizers kennen.

Beim dreitägigen Wiederholungskurs schliesslich wirds professionell: Hier werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf fahrplanmässigen Kursen eingesetzt – selbstverständlich unter den wachsamen Augen des erfahrenen Heizers.

Eine Dampflokomotive zu führen ist harte Arbeit. Das Kohleschaufeln, die Hitze und der Lärm können ganz schön ermüden. Bei der Brienz Rothorn Bahn kommt noch der Höhenunterschied von fast 1 700 Metern dazu. Eine gute körperliche Fitness ist darum unabdingbar für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Heizerkurse sind aber ohne Weiteres auch für Frauen geeignet.

### Im Führerstand aufs Rothorn

Wer es etwas gemüthlicher will, kann an einer der begehrten Führerstandsfahrten teilnehmen. Während einer Bergfahrt gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem Lokführer zur Hand, helfen ihm, die Maschine für die Reise vorzubereiten und fühlen, wie die Dampflok ihre Kraft entwickelt.

Denken Sie daran, dass Heizerkurse und Führerstandsfahrten sehr beliebt sind. Eine frühzeitige Anmeldung ist wichtig, um Enttäuschungen zu vermeiden. Weitere Informationen zu den Dampferlebnissen sind auf der Homepage der Brienz Rothorn Bahn ([www.brienz-rothorn-bahn.ch](http://www.brienz-rothorn-bahn.ch)) unter der Rubrik «Dampferlebnisse» zu finden. Das Sekretariat der Brienz Rothorn Bahn gibt auch gerne telefonisch Auskunft.

### «AKTION 5 S» – Trasseesanie rung

#### Spendensammlung auf Kurs

Seit 2009 sammelt der Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn Geld, damit die Brienz Rothorn Bahn ihr Trassee sanieren kann. Dank den Gönnerinnen und Gönnern ist die Sammelaktion ein Erfolg. Voraussichtlich können bis zum Frühling 600 Meter neue Schienen zwischen Geldried und Planalpfluh verlegt werden.

Auch den Schienenbauern, welche die Strecke zwischen Geldried und Planalpfluh sanieren und mit neuen Schienen, Schwellen und Zahnstangen versehen sollen, bringt der frühe Wintereinbruch Ungemach. Trotz klammern Fingern und erschwerten Bedingungen sollte die Streckensanierung bis zum Frühling 2011 aber abgeschlossen werden können.

Plangemäss läuft hingegen die Sammelaktion. Ende Oktober befanden sich auf dem Spendenkonto des Vereins Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn 981'212 Franken – das ist mehr als erwartet. Der Verein ist seinen Gönnerinnen und Gönnern dankbar für ihre Treue und Begeisterung für die historische Dampfzahnradbahn!

Dennoch: Der Erfolg darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass erst ein kleiner Teil des angestrebten Ziels erreicht ist. Umgerechnet auf die Strecke der Brienz Rothorn Bahn, befindet sich der Spendenzug erst bei den letzten Häusern von Brienz, und das Ziel von 7,6 Millionen Franken ist noch weit entfernt. Der Verein ist aber überzeugt, dass auch dieses Ziel erreichbar ist, wenn ihm die Spenderinnen und Spender weiterhin treu bleiben.

Ziel

31.12.2018

CHF 7'600'000

Etappenziel

2009 bis 2010

CHF 1'000'000

Stand

31.10.2010

CHF 981'212

Spendenbarometer «Aktion 5 S»

Start 01.01.2009

## Impressum

Zeitung für die Gönnerinnen und Gönner des Vereins Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn

3. Jahrgang, Nr. 4, November 2010  
erscheint viermal jährlich

### Herausgeber

Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn  
Postfach, CH-3855 Brienz am See  
Telefon +41 (0)33 952 22 11  
www.brienz-rothorn-bahn.ch  
verein@brienz-rothorn-bahn.ch

### Redaktion

Simon Koller, Direktor Brienz Rothorn Bahn AG

### Layout/Druck

The Fundraising Company Fribourg AG  
CH-1700 Fribourg

**Auflage** 46'000 Exemplare

**Abonnement** Fr. 10.– pro Jahr,  
wird von der Spende einmalig abgezogen

### Konto

PostFinance 34-3731-3

## Daniel Schlosser – Herr der Technik

### «Diese Arbeit ist für mich ein Eldorado»

Seit Frühling 2008 ist Daniel Schlosser Leiter Technik der Brienz Rothorn Bahn. Von der alten Technik war er schon als Bub fasziniert. Heute sorgt der Maschineningenieur mit seinem Team dafür, dass die Dampflokomotiven täglich viele Menschen sicher aufs Brienz Rothorn und wieder zurück bringen.

**Dampfblatt: Daniel Schlosser, was fasziniert Sie an den Dampfloks der Brienz Rothorn Bahn?**

Daniel Schlosser: Wenn ich in unsere Maschinenhalle komme und mit einer Maschine von 1891 arbeiten kann, ist das für mich etwas ganz Besonderes. Ich habe grossen Respekt vor der Ingenieurbaukunst von einst. Mit dem Wissen und den Mitteln von damals war es eine grosse Leistung, diese Lokomotiven zu bauen. Aber auch die Strecke hinauf aufs Rothorn ist ein Meisterwerk. Für einen Maschineningenieur wie mich ist diese Arbeit ein Eldorado.

**Ihr Herz schlägt also ganz für diese alte Technik.**

Genau, ich bin rundum fasziniert davon. Neben meiner Arbeit bei der Brienz Rothorn Bahn bin ich auch zuständig für die Technik der Giessbachbahn, der ältesten Standseilbahn Europas.

**Bekommen Sie in Ihrer Position überhaupt noch schwarze Finger von den Maschinen?**

Aber sicher! Wenn wir über Winter unsere älteste Lok von 1891 komplett zerlegen, bin ich selbstverständlich mit dabei. Bei dieser Arbeit kann ich mein Wissen aus dem Ingenieurstudium einfließen lassen. Ebenso wichtig sind aber auch das Know-how unserer langjährigen Lokführer und die alten Konstruktionszeichnungen.

**Sie sind auch zuständig für die Sicherheit und den Unterhalt der Strecke. Wie sieht hier Ihre Arbeit aus?**

Zurzeit sind wir gerade dabei, einen 400 Meter langen Streckenabschnitt im Bereich des Härdtunnels zwischen Geldried und Planalp zu sanieren. Vorgängig musste der gesamte Abschnitt ausgemessen werden. Ich Sorge dafür, dass das Material zur rechten Zeit zur Stelle war. Oft gilt es auch, das gelieferte Material noch an unsere Bedürfnisse anzupassen.

**Manchmal tauschen Sie den Schraubenschlüssel gegen den Bleistift. Wie kommt das?**

Schon während meinem Studium habe ich oft Comics gezeichnet. Dieses Hobby habe ich jetzt wieder aktiviert. Die Brienz Rothorn Bahn hat ja einen eigenen Whisky lanciert, und in diesem Zusammenhang habe ich die Figur von «Rico, der Heizer» kreiert. Diesen frechen Kerl kann ich Dinge so erzählen lassen, wie ich es sonst nicht dürfte.



Ab und zu schwarze Finger: Als Leiter Technik der Brienz Rothorn Bahn ist Daniel Schlosser mit dabei, wenn die Dampfloks für die Revision zerlegt werden.

«Rico, der Heizer». In Anlehnung an Enrico Tarchini, langjähriger Heizer bei der BRB, hat Daniel Schlosser diese Comic-Figur kreiert, die sich in Zukunft da und dort bemerkbar machen wird.



**BRIENZROTHORNBahn**  
**VEREIN FREUNDE**  
**DES DAMPFBETRIEBES**

Postfach · CH-3855 Brienz am See  
Telefon +41 (0)33 952 22 11  
www.brienz-rothorn-bahn.ch  
verein@brienz-rothorn-bahn.ch